



D-Junioren Saison 2010/2011

SpG Guben Nord / Pinnow D-Junioren Kreisliga Spree/Oder-Neiße

SV Müllrose 6 : 2 D-Junioren am: 17.04.11

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schultke Philip	Sturm				60			0.0
12	Kalinke Louis	Sturm				60			0.0
13	Passek Nikita	Abwehr				53			0.0
17	Balzer Marvin	Mittelfeld	1			60			0.0
60	Fechner Fritz	Abwehr				42			0.0
68	Wunderlich Jonas		1			47			0.0
72	Gerstmeier Tobias	Abwehr				60			0.0
85	Noack Tobias	Mittelfeld				60			0.0
67	Birkenhagen Vincent	Mittelfeld				7			0.0
30	Wichmann Alex	Sturm				18			0.0
87	Bruse Michel					13			0.0

Spielbericht

Die Breesener starteten sehr offensiv und hatten so die ersten 15 Min. das Spiel klar im Griff. Müllrose war mit Kontern jedoch von Anfang an brandgefährlich. Um eines vorweg zu nehmen, der Sieg war optisch gesehen verdient für die Gastgeber. Ein bitterer Beigeschmack kommt jedoch hinzu, wenn man weiß, dass der Trainer der Müllroser Jungs, Daniel Eisner, auch gleichzeitig der Schiedsrichter war. Da von ihm nahezu jeder Spielzug und Ballkontakt kommentiert und angesagt wurde, kann von keinem fairen Spiel gesprochen werden. Die erste nennenswerte Chance war dann auch ein fragwürdiger 9m nach einem normalen Zweikampf noch dazu außerhalb des Strafraumes. Der Fußballgott hatte es richtig gesehen und so landete der Ball an der Latte. In Min. 18 fiel dann aus einem der vielen Konter das 1:0 für den Gastgeber, doch schon 3 Minuten später verwandelte Jonas Wunderlich nach Vorlage Marvin Balzer wunderschön ins lange Eck des Müllroser Tores. Eine Minute vor der Pause hatte dann Louis Kalinke die Führung allein vorm Torwart auf dem Fuss. Leider versagten die Nerven und so kam es, wie es kommen musste. Kurz vor dem Pausenpfiff verliert Tobias Noack den entscheidenden Zweikampf auf seiner Außenbahn und die hereingebrachte Flanke landet durch einen verdeckten Schuss unhaltbar im Breesener Kasten. Philip Schultke machte bis dahin einer solide Partie. Als dann 1 bzw. 3 Minuten nach der Pause das 3:1 und 4:1 fielen, konnte auch der Anschlusstreffer von Marvin Balzer in Min. 40 keine Trendwende einleiten. Nachdem nunmehr alle mitgereisten Spieler ihren Einsatz bekamen, fielen weitere 2 Tore für Müllrose. Auch wenn man nicht weiß, wie das Spiel mit einem Unparteiischen gelaufen wäre, muss man die mangelnde Disziplin und das katastrophale Stellungspiel, aber auch die grundsätzliche Einstellung der Gäste bemängeln. Nun gilt es, sich achtbar aus der Meisterschaftsrunde zu verabschieden.